

**RS OGH 1967/7/7 5Ob31/67,
4Ob104/69, 3Ob572/76, 9ObA117/91,
4Ob192/06y, 2Ob143/17v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.07.1967

Norm

ZPO §190 C1

Rechtssatz

Die Gerichte sind auch dann an rechtskräftigen Verwaltungsbescheide gebunden, wenn den im gerichtlichen Verfahren Beteiligten im Verwaltungsverfahren vor der dort zuständigen Behörde keine Beteiligtenstellung zugekommen ist.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 31/67
Entscheidungstext OGH 07.07.1967 5 Ob 31/67
Veröff: SZ 40/101
- 4 Ob 104/69
Entscheidungstext OGH 20.01.1970 4 Ob 104/69
Veröff: Arb 8696 = JBl 1970,325 (mit Kritik von Walter) = EvBl 1970/193 S 324
- 3 Ob 572/76
Entscheidungstext OGH 31.08.1976 3 Ob 572/76
Vgl aber
- 9 ObA 117/91
Entscheidungstext OGH 10.07.1991 9 ObA 117/91
Vgl; Veröff: JBl 1992,664
- 4 Ob 192/06y
Entscheidungstext OGH 21.11.2006 4 Ob 192/06y
Gegenteilig; Beisatz: Dritte, die am Verwaltungsverfahren nicht beteiligt waren, können (abgesehen von einer Rechtskrafterstreckung, etwa bei Rechtsnachfolge) nur durch die Gestaltungs- oder Tatbestandswirkung eines Bescheids gebunden sein. (T1); Veröff: SZ 2006/172
- 2 Ob 143/17v
Entscheidungstext OGH 30.10.2018 2 Ob 143/17v
Gegenteilig; Beis wie T1; Veröff: SZ 2018/86

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1967:RS0036865

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.06.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at